

Agronom

Agronomin

Agrarwissenschaften

Nahrung

Als Agronomin oder Agronom entwickeln und verbessern Sie Methoden, um landwirtschaftliche Produkte wie Nahrungsmittel herzustellen. Sie sorgen dafür, dass natürliche Ressourcen dabei möglichst geschont werden. Ebenso beraten Sie Landwirtinnen, Viehzüchter und landwirtschaftliche Betriebe zu Fragen der Produktion, Betriebsführung, Tierhaltung und des Bodenschutzes.

Aufgaben

Entwickeln und verbessern

- Produktionsmethoden weiterentwickeln, damit die Qualität verbessert und effizienter produziert wird, zum Beispiel neue Anbaumethoden
- Methoden und Abläufe in der Tierhaltung verbessern, etwa Herdenschutz, Befruchtung und Fütterung, und dabei den Tierschutz berücksichtigen
- schädliche Auswirkungen auf die Umwelt verringern, zum Beispiel regionale Lieferungen fördern oder weniger Schadstoffe einsetzen
- daran mitarbeiten, dass tierische Produkte unter sicheren und tierfreundlichen Bedingungen hergestellt werden
- im Gartenbau neue Ansätze entwickeln, etwa Fassaden begrünen oder mit Hilfe von Pflanzen Wasser reinigen
- an Forschungsprogrammen mitarbeiten und dabei Bedürfnisse und Perspektiven aus der Landwirtschaft einbringen

Beraten

- Landwirte, Viehzüchterinnen, landwirtschaftliche Betriebe oder Agrarunternehmen zur Produktion und Betriebsführung beraten
- nachhaltige Landwirtschaft fördern
- Gutachten erstellen und Fachartikel schreiben
- Programme leiten, die landwirtschaftliche Beratung anbieten

Betriebe führen

- einen eigenen landwirtschaftlichen Betrieb oder ein Unternehmen führen
- bei den strategischen Fragen die Anforderungen der Märkte und der Politik berücksichtigen
- eigene Produkte vermarkten und regionale Produkte und Dienstleistungen fördern
- rechtliche Rahmenbedingungen berücksichtigen und den Betrieb finanziell absichern

Arbeitsumgebung

Als Agronomin oder Agronom arbeiten Sie sowohl auf den landwirtschaftlichen Betrieben, teilweise draussen, als auch im Büro oder Labor. Manchmal haben Sie unregelmässige Arbeitszeiten.

Sie finden Anstellungen in der Landwirtschaft, in Agrarunternehmen, im Agrarhandel, in Forschungsinstituten, Planungs- und Beratungsbüros und der öffentlichen Verwaltung.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Analytische Fähigkeiten
- Flair für Naturwissenschaften
- Innovationsfreude
- Genauigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Sinn für Zusammenhänge

Interessen

- Experimentieren, forschen
- Beraten
- Mit Pflanzen arbeiten
- Mit Tieren arbeiten

Ausbildung

Der Beruf setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium voraus.

Üblich ist ein Bachelorabschluss einer Fachhochschule oder ein Masterabschluss einer ETH in Agrarwissenschaften.

Dauer

- Bachelorstudium: mind. 3 Jahre
- Masterstudium: mind. 2 Jahre

Orte, Inhalte, Zulassung

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer

Weiterführende Links

Berufsverband der Ingenieur:innen der Agronomie und Lebensmittelwissenschaften

<https://www.svia1.ch>